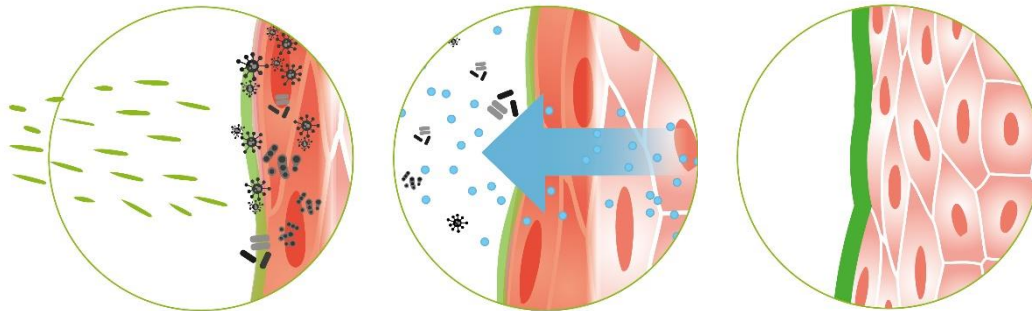


Glycerol im Einsatz gegen Halsschmerzen

Schnelle Verbesserung von Schmerzen und Schluckbeschwerden



Glycerol-haltiges Spray transportiert Erreger aus dem Rachenraum und legt einen Film auf die Schleimhaut, der sie beruhigt und Halsschmerzen sowie Schluckbeschwerden lindert.

Halsschmerzen werden in etwa 80 Prozent aller Fälle von Viren verursacht. Die Viren haften an der Rachenschleimhaut und greifen diese an, wodurch sie gereizt wird und schmerzt. Die Schleimhaut im Rachenbereich kann so auch anfällig für das Anhaften von Bakterien werden. Damit sich die Rachenschleimhaut regenerieren kann und die Halsschmerzen verschwinden, muss sie von Viren und Bakterien befreit werden.

Dies kann durch ein einfaches, aber effektives Prinzip gelingen: Wird eine hypertone Glycerol-Lösung auf die Rachenschleimhaut aufgebracht, wird dieser Flüssigkeit entzogen. So entsteht ein Flüssigkeits-Ausstrom und Viren, Bakterien sowie Bestandteile abgestorbener Zellen werden herausgespült. Durch diese „Hilfe zur Selbsthilfe“ kann sich die angegriffene Schleimhaut regenerieren und heilen. Die Halsschmerzen können gelindert werden. Ein entsprechendes Halsschmerz-Spray auf Glycerol-Basis gibt es in Apotheken (von EMS). Glycerol bildet mit Pflanzenextrakten aus Weinrebe und Schwarzem Holunder einen schützenden Film auf der Schleimhaut, der die Regeneration zusätzlich fördert.

Eine aktuelle Studie zeigt, dass die Anwendung eines Glycerol-Sprays bei Halsschmerzen und Halsentzündungen eine effektive Behandlungsmethode ist: Verglichen mit der Anwendung einer isotonen NaCl-Lösung verringert das EMS Halsschmerz-Spray akut die Halsschmerzen bereits nach wenigen Minuten. Außerdem ist nach etwa zwei Stunden eine merkliche Verbesserung von Schluckbeschwerden feststellbar.¹

Abgrenzung zu herkömmlichen Halsschmerzmitteln

Viele herkömmliche Halsschmerzmittel setzen nicht an der Hauptursache von Halsschmerzen, der viralen Infektion, an. Gegen Viren können Lokalantibiotika nichts ausrichten, sie wirken nur gegen Bakterien. Lokal betäubende und

¹ Shrivastava R, Deshmukh S, Rouse M. Comparison of Hypertonic Tannin-rich Solution vs 3% NaCl Solution as Treatment for Rhinosinusitis. Am J Pharmtech res. 2013; 3 (2): 1-17

Pressekontakt:

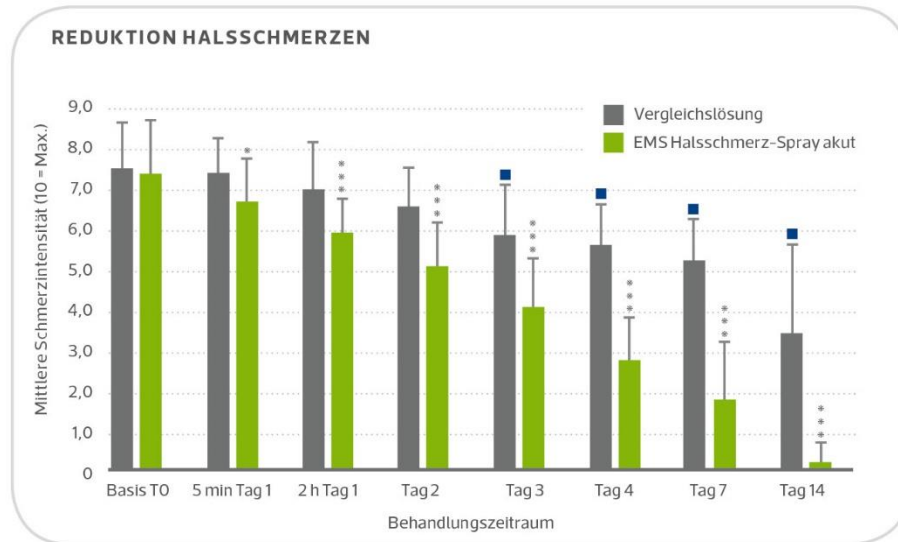
Yupik PR GmbH

Ansprechpartnerin: Natascha Hansen

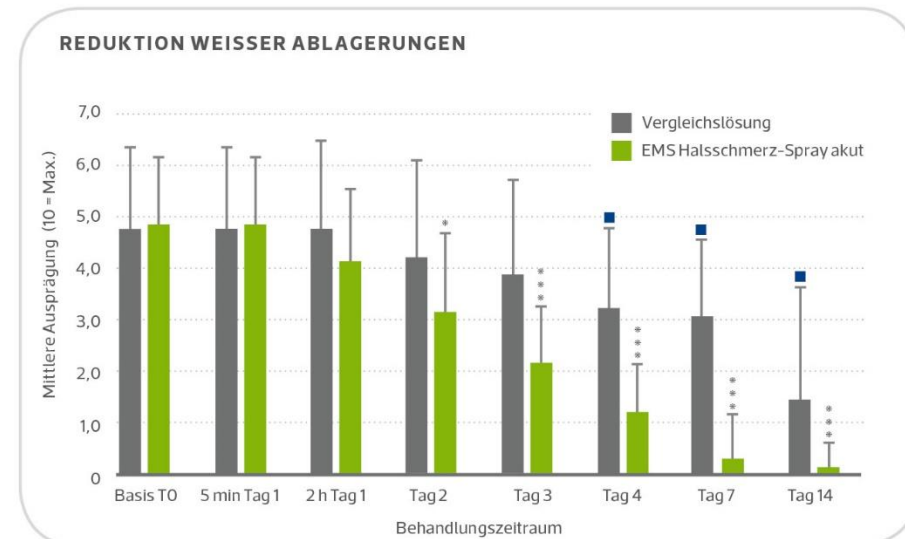
Telefon: 0221 – 130 560 60

E-Mail: n.hansen@yupik.de

schmerzstillende Mittel, sogenannte Lokalanästhetika, bekämpfen nur den Schmerz, die Rachenschleimhaut wird dadurch nicht in ihrer Regeneration unterstützt. Hier sind sowohl Glycerol-Sprays (von EMS aus der Apotheke) bei starken Halsschmerzen sowie Halstabletten mit Emser Salz (von Emser aus der Apotheke) bei leichten Halsschmerzen die bessere Wahl bei der Bekämpfung der viralen Infektion.



Rousse M et al. (2017) A randomized, double-blind, controlled study to evaluate clinical efficacy and safety of novel filmogen osmotic treatment for pharyngitis. Clin Invest (Lond) 7(2), 075-088



Rousse M et al. (2017) A randomized, double-blind, controlled study to evaluate clinical efficacy and safety of novel filmogen osmotic treatment for pharyngitis. Clin Invest (Lond) 7(2), 075-088

Pressekontakt:

Yupik PR GmbH

Ansprechpartnerin: Natascha Hansen

Telefon: 0221 – 130 560 60

E-Mail: n.hansen@yupik.de